

JK 27841

Budapest 27. / 12. 880.

Grafen von Saur Mosbeck!

Sehr liebend erlaube ich mir Ihnen eine von mir
verfasste Schrift anzuschicken und überlasse es Ihnen
Gefühlthatsache, ob eine notwendige Änderung
im Texte vorzunehmen.

Wollte Ihnen Text und Musik gefallen, bin ich
gerne bereit, Ihnen gegen eine von Ihnen
zu bestimmende Entschädigung, ein Exemplar
von mir verfassten Couplets und Duetten samt
Musik zum Kauf zu stellen.

Ihnen baldmöglichst Antwort an-
zugehen werde, verbleibe

achtungsvoll

Adresse:

Budapest

Mohrengasse 3 - I. St. - 9. 12.

Franz Sarré

Sänger

Lieber Herr Herzbeek!

Bairische Musik ist nun nicht mehr
seltener als früher, sondern, ich hoffe,
die Königin der Musik zu werden.
Die Compositionen bleiben

aufmerksam

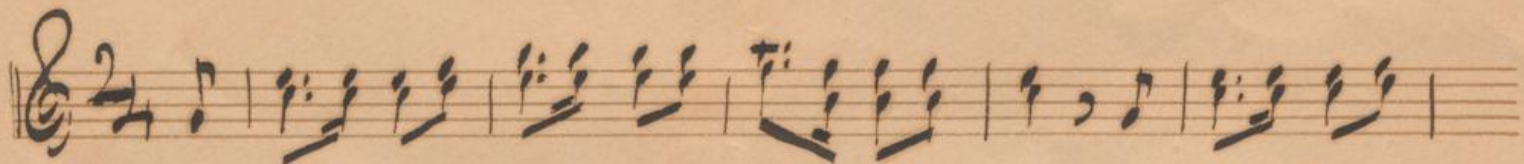
Spiller
Papellom



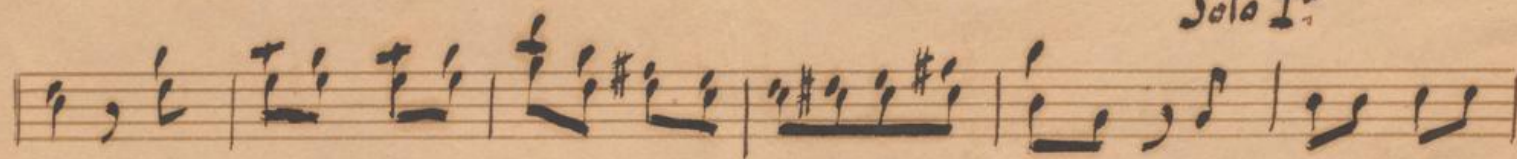
H. Es ist Ihnen gerne
erlaubt, das Honorar
als Geschenk zu geben, das
für die Compositions bei Ihnen
erhalten.

Oder

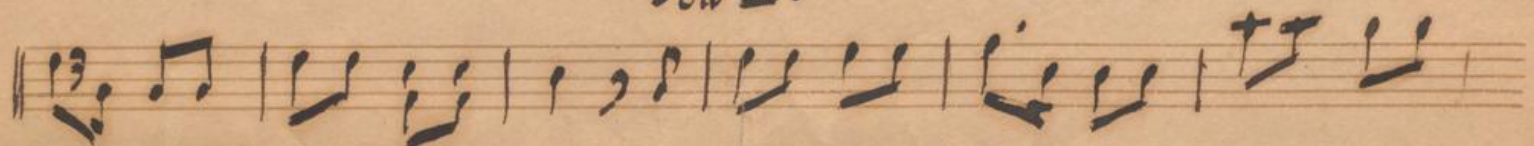
all.



Solo I:

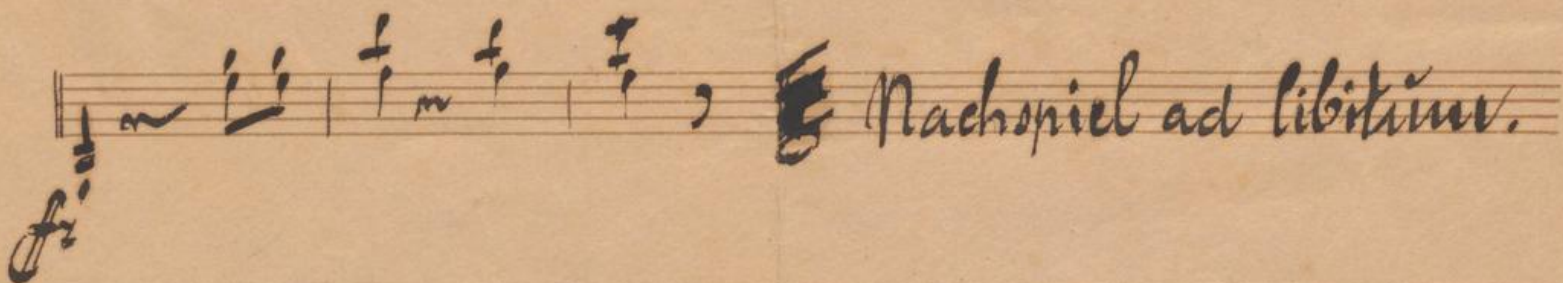
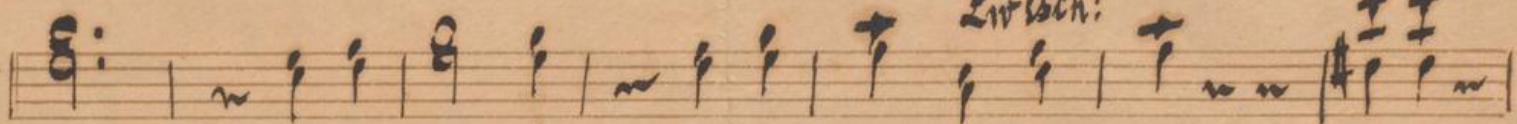


Solo II:

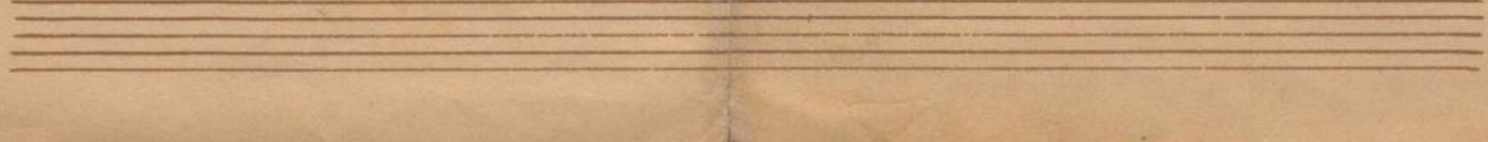
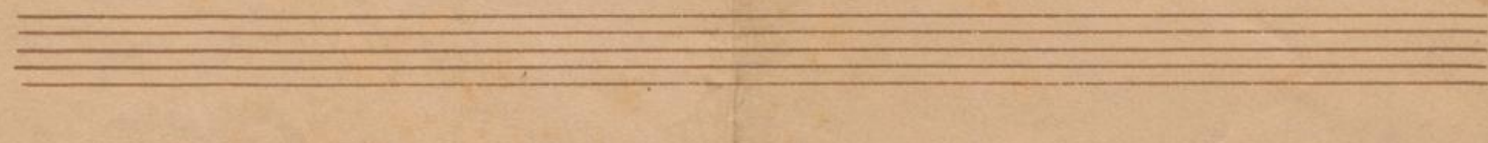
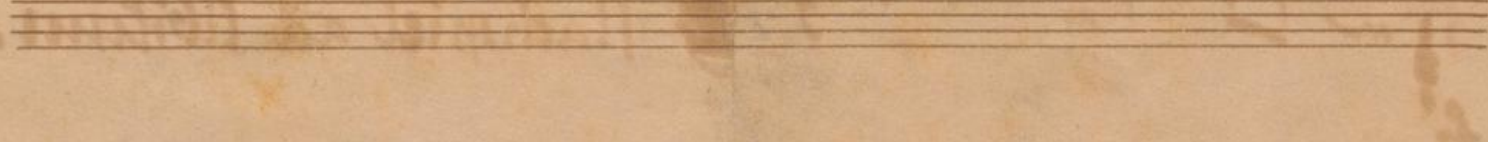
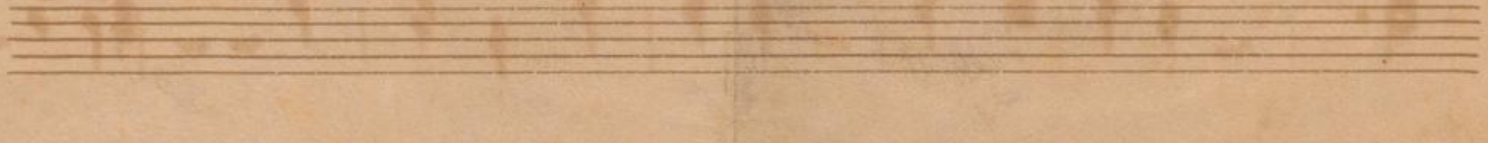
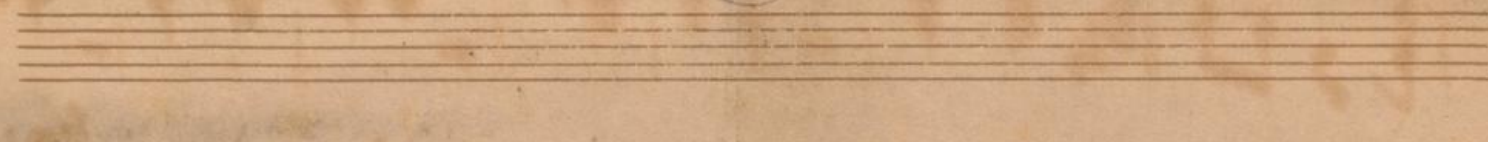
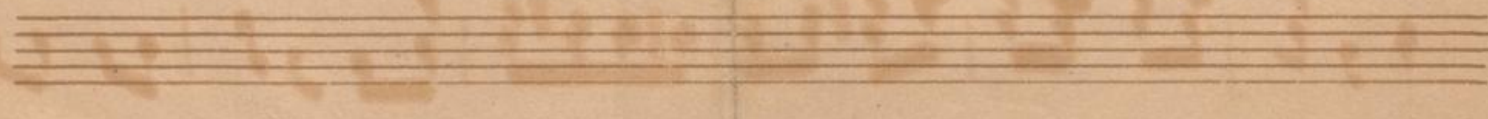
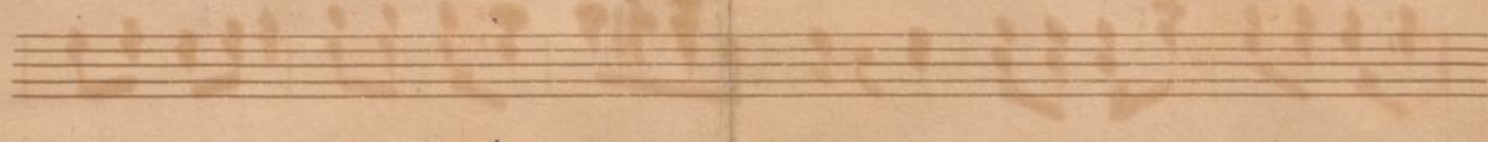
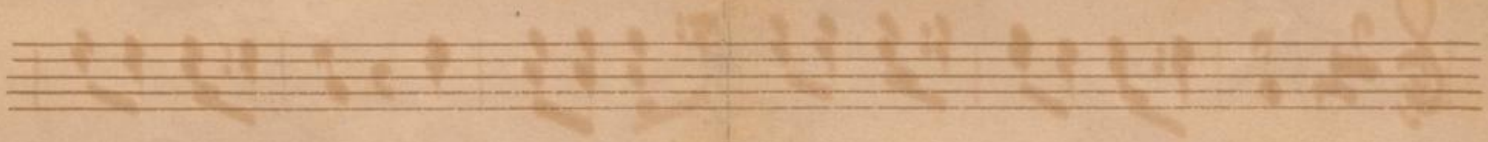
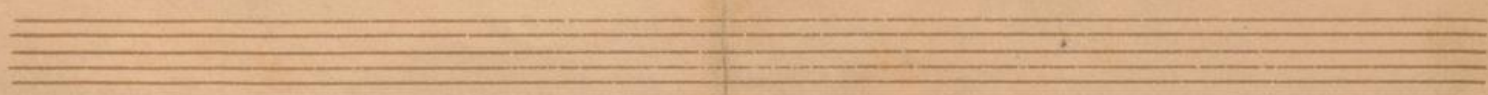


Zwisch:

Fig:



Nachspiel ad libitum.



1482 Nr. 7

"Sonntagsschützen"

Stück

verfaßt von Franz Gárré



Budapest im Dezember 1880.

Es gibt ein Volk auf dem Welt
 Nach Sonntagsschneen heißt
 Und wo sich jeder zurecht stellt
 Hier an dem Ort steht
 Ob stündigen Halbinnen stellt
 Mit seinen langen Haaren
 O Schindler mit sein "Mordtuff" stellt
 O Schindler mit dem Rosen —



O Ländlitten mit dem Meer
 In seinem Bützel
 Gibt dann er den Tag anzuflie
 Bin 's Haff' wie d' 'Haff' Biedernd. —

Bin ich ein adeln Pöckel Pöckel (Pöckel) ...
 Bontagsfüßlein an dem "Lass" ...
 Bin ich ein adeln Pöckel Pöckel —
 Füßlein! (Lass) Man der an dem "Lass"! —

(Jugend
 in dem
 Ange
 Schluss
 Waldhorn 1800)

II.

Und sinne spanit: No jacht yastb un
Mir können wir un anspinn
Spart's ob die find no alle für
Das mir mit un von lieue
Din wann als wie b'puffe
Und von jungen kraft der May in
Ail. können no noch yaffie
Das so sehr lieb ist das juy in. —



Auf den jungen die jacht in allen
Die find und b'beriffel wir
Da wird die unyft, da wird die 'bunz'
Das fult der beriffel wir. —

Sie das ist in alle Puff'...
Lauter Spitzgen in der Class'...
Bin das ist es fult in Puff' —
Spitzgen! (Schüss.) Von der in der Class' (Solo)
Tagdavis

Wieviel in diesem Kommen ab
 Kraft jeder neuen Kunst,
 die jungen d' Kunst zum fröhlich
 das so was sein's mit gesucht,
 das fahre will Agente bringen
 die Kunde von reich-waren
 die Kunst hat sich nie d' Kunst
 gilt mit dem höchsten Kunst. —



das Gefühl mit seiner Lust
 sucht sich zu nicht in
 das Wissen kann man Kunst mit
 das Kunst so geschehen Mann. —

das ist die in die Kunst ...
 das ist die in die Kunst ...
 das ist die in die Kunst ...
 das ist die in die Kunst ... (Lagdonic)

IV.



Und wie die Jungen verzehrt sind
 Mit einander auf den Ruffen
 Und die auf mich als er und wie das
 Und Ruffen in die Ruffen.
 Das Lück ist 'der Lück
 sein's Bild das Luft - sich sein
 das zieht fast von der feinen G'stück
 das ist in den Ruffen sein. —

So steht er für die Mutter 'der
 A ist der Lück mit
 Und steht in d' sein und in der Ruff'
 Mit sein ganzes Ruffen zu sein. —

Das ist gewiss in vollen Ruff'...
 A bloß an seinen Ruff'...
 In der ist in vollen Ruff' —
 Ruffen! (Schüss) Hon der an den Ruff'! (Sagt
 nicht) (wie
 Solo?)

V.

Auf mich schaut das bische Lächeln
 Ganz schön wie auf der Höhe
 Und wie er dankt, das kann man sein
 Nicht an der ersten Höhe.
 Ich setz' es von dem Berg zu fangen
 Auf dem Berg die Höhe
 Und wenn die Sonne so mit y' la die
 Das ist der Luft davon. —

Mein' wirklich mich so für die
 Und wann es geht der für
 falls es y' lieb'iger von
 Das ist die Höhe mich was. —

Welche Bitte, 's ist so schön...
 Das ist ganz so schön...
 Das ist schön die höchste Höhe —
 Schützen! (Sepius) Man das erste Class'.
 für alle

1490
 1491
 1492

In solch d'falln u. unzünftig
Is u. wagnere Qu. u. n. b.
O. d. d. n. f. u. n. n. f. u. n. n. v. i. n. d' d' O. f. f. i. e.
d. e. m. i. n. v. i. n. d' d' i. l. d. e. n. n. u. b.
H. l. l. n. g. e. n. w. a. n. 's. u. e. y. u. r. i. n. i. e. b. r. o. f. f. i. e.
I. n. f. u. n. d. i. n. e. d. u. r. c. h. d. i. n. e. B. u. r. d.
I. n. d. e. n. z. u. r. f. t. i. e. f. o. b. i. n. e. g. i. f. o. f. f. i. e.
I. h. u. i. t. z. u. n. e. p. i. e. g. u. l. t. —

Auf d' f. u. n. d. y. a. f. u. e. u. n. d. p. i. f. z. u. f. u. k. n. i. g. i. e.
I. d. d. e. n. M. i. n. g. e. n. u. n. d. u. f. f. i. e.
M. u. d. n. e. f. t. u. n. d. f. u. e. d. u. n. n. u. v. a. r. i. n. g. i. e.
I. d. b. i. s. i. n. n. e. f. u. n. d. —

I. d. b. f. i. n. e. f. a. l. d. e. n. n. i. g. 'n. a. r. B. r. o. f. f. . . .
S. o. n. t. a. g. s. c. h. a. t. z. e. n. u. n. d. u. n. n. d. b. . . .
I. n. d. e. n. i. s. t. u. n. d. a. l. l. e. B. r. o. f. f. —
B. e. z. i. g. n. e. ! (L. e. h. n. i. s. s. e.) M. o. i. n. d. e. n. u. n. f. t. e. n. C. l. a. s. s. ! (S. o. n. t. a. g.)
f. a. l. l. t. (S. 68)

